

Paprika (Capsicum)

Paprika gleicht in ihren Ansprüchen und in der Kultur weitgehend den verwandten Tomaten. Sie ist allerdings noch etwas wärmebedürftiger, so dass die Freilandernte nur im Weinbauklima und auch hier nur an geschützter Stelle erfolgsversprechend ist. Sicherer gelingt der Anbau im Gewächshaus. Die Früchte färben sich im Endstadium rot oder gelb, bei neuen Sorten sogar violett. Sie schmecken überwiegend mild, nur wenige Sorten sind scharf. Extreme Schärfe weisen Peperoni auf, die wie Paprika angebaut werden



Aussaat:

Anfang März bis Anfang April unter Glas

Pflege:

Sonne und Wärme sind das A und O während der ganzen Kultur. Dann entwickeln sich kräftige Pflanzen und die Früchte reifen rechtzeitig aus. Die erste Blüte, die sogenannte Königsblüte in der Mitte der Pflanze, wird ausgebrochen; dieser kleine Eingriff führt zum verstärkten Fruchtansatz. Gleichmäßige Bodenfeuchtigkeit ist wichtig. Bei Wassermangel können Blüten vorzeitig abgeworfen werden

Abstand innerhalb der Reihe:

40-50 cm

Abstand zwischen den Reihen:

60 cm

Anzucht:

Die Aussaat muss unter Glas erfolgen, bei 22 bis 28 °C, dann keimen die Samen innerhalb einer Woche. Sie können direkt in Einzeltöpfe oder zunächst in Saatschalen gesät und nach drei Wochen in Töpfe pikiert werden. Im Freiland dürfen die frostempfindlichen Pflanzen erst in der zweiten Maihälfte gesetzt werden. Zu frühes Auspflanzen kann bei Kälteeinbrüchen Wachstumsstockungen bewirken. Die Pflanzenlöcher werden recht großzügig ausgehoben, ein Stützpfehl von einem Meter Länge wird gleich mit eingegraben. Die Setzlinge kommen möglichst tief in die Erde, damit sie zusätzliche Seitenwurzeln bilden

Düngen:

Paprikapflanzen brauchen reichlich "Futter". Der Boden wird am besten schon im Herbst mit organischem Dünger wie Kompost oder Hornspänen versorgt. Im Laufe der Kultur sind ein bis zwei Nachdüngungen nötig

Ernte:

Im Glashaus sind die ersten Früchte im Juli, im Freien ab Augustreif. Sie können grün, also noch unreif geerntet werden. Aromatischer sind die Früchte, wenn sie ihre endgültige Färbung erreicht haben erntezeit ist von .August bis Oktober; kühl lassen sie sich noch einige Wochen lagern